

Herrn Späples Hungerkur.

Von Arthur Thiels.

Herr Mentier Späpale litt an — litt an... Ja, wenn ich das lateinische Wort noch wüßte. Es war ganz furchtbar lateinisch — das Wort. Man konnte sich die grausamsten Dinge darunter vorstellen. Und Herr Späpale litt unter dieser Vorstellung.

Küche, während Späpale sich unruhig hin und herwarf. Man hörte ihn matt seufzen. So schwer hatte sich Jettchen eine Hungerkur nicht vorgestellt.

ein weiches Kissen in's Genick und schob ihm ein Kissen unter die Füße. „Und weißt Du, was ich jetzt thun werde, Jettchen, um die Entbehrungen dieser ungnädigen Fastenzeit auszugleichen?“ fragte er mit einem matten, fischen Lächeln.

füßen in anständigem Stil war nicht bei napoleonischen Landsknechten zu verlangen. Die schwierige Note. Eines Abends, als Mozart und Haydn mit mehreren musikalischen Freunden zusammen waren, wurde die Streiffrage aufgeworfen, ob Mozart sofort ein so schwieriges Stück zu komponieren vermöchte, das Haydn es nicht vom Blatt spielen könnte.

den Kindes, das schielt! Und doch hat sie in vielen Fällen das Leben selber verschuldet, indem sie unbeliebt und ungemarnet, verabsäumt, was zur richtigen Entwicklung der Augenstellung nötig war: es ist die richtige Stellung des Kinderbettes zum Licht.

Man: „Wie, Du hast Dir drei Hute auf einmal gekauft?“ Frau: „Was willst Du denn? Als ich diesen Morgen zwanzig Pfennig für Mehl verlangte, da sagtest Du doch, ich solle mir immer etwas zusammen kaufen!“